Kleinere Mittheilungen.

In Nro. 2. der diessjährigen botanischen Zeitung von Mohl und von Schlechtendal befindet sich eine Entgegnung auf Dr. Schaffner's in der Flora 1844. Nro. 19. enthaltene Mittheilung über den Obersteiner Dendritenchalcedon, die wir auf den Wunsch des Verf. K. M. (Karl Müller) mit den eignen Worten desselben hier wiedergeben. Nach einem kurzen Referate über die Schlussfolgerungen Dr. Schaffner's heisst es daselbst weiter: „Wir bemerken demselben, dass es allerdings in vielen Fällen zweifelhaft ist, ob man wirklich vegetabilische Substanzen vor sich habe, dass demnach auch anorganische Bildungen (noch von Niemand, am wenigsten vom Refer. geläugnet, obwohl in Flora 1842. Nro. 19. S. 291. Z. 3. von oben statt „anorganischer Ursprung" organischer durch einen Druckfehler steht) darin vorkommen und vorkommen können, dass endlich das, was Ref. nach vielfachen Untersuchungen über jene Gebilde der Sigismund'schen Sammlung in Jever in jenem Aufsatze niederlegte, ganz bestimmt organischen Bildungen angehörte. Wenn auch von den meisten kaum etwas mehr als eben die körnige organische Materie zu erkennen ist, so kann doch auch andern deutlich genug ihr systematischer Platz angewiesen werden; denn, was ich für Conferven, Charen und Moose, sogar mit Frucht! (und ich war nicht der einzige Botaniker, der sich damals dafür aussprach) angab, das muss ich jetzt auch auf das Entschiedenste wiederholen. Es ist daher auch leicht einzusehen, dass man über solche Dinge nicht aburtheilen kann, wenn die Originalexemplare selbst nicht noch untersucht werden können. Ich habe ja die Quelle, die Sigismund'sche Sammlung, angegeben. Wer sich für diese Sache interessirt und den Verf. controlliren will, möge sich nur an sie wenden. Herr Schaffner fand keine zellige Structur in jenen Gebilden, sondern nur eine amorphe körnige Masse, was, wie hinzugefügt wird, doch bei einer Pflanze der Fall seyn müsste; denkt derselbe nicht an jene unglaublich vielgestaltigen niedern Algenformen, namentlich die Nostochinen, wo gerade diess bis jetzt die ganze Structur der Pflanze ausmacht, dass sie in einer schleimigen oder gallertigen Masse kleine runde körnige Zellen enthalten? Wenn man es aber mit den ausgezeichnetsten Mineralogen für sicher ausgemacht hält, dass der Chalcedon neptunischen Ursprungs (und darauf weisen doch die Einschlüsse sichtlich hin), so findet man ja darin auch durchaus keine Schwierigkeit für die Erklärung der Anwesenheit vegetabilischer Gebilde in seinem Innern. Also steht dem Factum doch wohl nichts entgegen."

Nach dem Beispiele anderer Städte hat sich seit December 1842 zu Stuttgart ein Blumen- und Gartenbau-Verein gebildet, der sich die Förderung der Gartencultur, hauptsächlich der Obst- und Blumenzucht, durch alle ihm zu Gebote stehende Mittel, insbesondere

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr06162-0160-6

durch mehrere im Jahre wiederkehrende Blumen- und Früchte-Ausstellungen angelegen seyn lässt. Nach den uns vorliegenden Rechenschaftsberichten von den Jahren 1843 und 1844 hat derselbe unter der umsichtigen Leitung eines Ausschusses, an dessen Spitze gegenwärtig Se. Erlaucht der Hr. Graf v. Neipperg als Präsident, und Apotheker Weismann als Secretär stehen, bereits durch vier, Ende März und September jedes Jahr veranstaltete Ausstellungen sehr befriedigende Zeichen seiner Wirksamkeit gegeben, und den Wetteifer für ausgezeichnete Leistungen im Gebiete der Gartencultur durch zweckmässig festgesetzte Preise, in goldenen und silbernen Medaillen bestehend, belebt. Unter den ausserordentlichen Mitgliedern, welche durch Abnahme von Actien à 2 fl. 42 kr. die Zwecke des Vereins fördern helfen, und dafür das Recht haben, an den Verloosungen angekaufter werthvoller Pflanzen Antheil zu nehmen, steht Se. Majestät der König mit 100 Actien obenan, der jedoch von diesem Vorrechte noch keinen Gebrauch gemacht hat. Die nächste Frühjahrsausstellung beginnt am 31. März und dauert bis 3. April d. Jahres.

Die erste Nummer des neuen Jahrgangs des Journal de l'instruction publique enthält den „Rapport au ministre" von Adolph Brongniart, der das südliche Frankreich bereist hat, um die vorzüglichsten Lagerungen fossiler Gewächse zu erkunden und eine Untersuchung der zahlreichen „bassins houillers" anzustellen, die seit einem halben Jahrhundert die Aufmerksamkeit der Gelehrten auf sich zogen. (Berl. literar. Zeit. Nro. 5.)

Als interessante Novität lesen wir angekündigt: F. H. v. Kittlitz, 24 Vegetations-Ansichten von Küstenländern und Inseln des stillen Oceans. Aufgenommen in den Jahren 1827, 28 und 29 auf der Entdeckungsreise der kaiserlich-russischen Corvette Senjawin unter Capitain Lütke durch etc. 1. Liefer. 16 S. Text in gr. 4. und 9 Ansichten in Fol. Siegen bei Friedrich. Das vollständige in 3 Lieferungen erscheinende Werk kostet 24 Thlr.

Die interessanten Gegenden des Rheins bieten noch immer Stoff zu floristischen Bearbeitungen. So erschien neuerdings von J. H. Kaltenbach eine Flora des Aachener Beckens, zunächst als Abhandlung für das Schulprogramm der combinirten höheren Bürger- und Provinzial-Gewerbsschule zu Aachen. VIII. u. 314 S. 12. Aachen, Boisserée, $\frac{2}{3}$ Thlr.

Eine neue Erscheinung in der botanischen Literatur von Nordamerika ist: John William Draper A Treatise on the Forces which produce the Organization of Plants: with an Appendix, containing several Memoirs on Capillary Attraction, Electricity and the Chemical Action of Light. New York. 222 S. mit 4 Tafeln. 18 sh.

Die chemischen Bestandtheile des Sphaerococcus confervoides sind nach Herzog: Pectin, Algenstärke, Weichharz, Gummi, eine

Universitätsbibliothek Regensburg urn:nbn:de:bvb:355-ubr06162-0161-2

schwefelhaltige Proteïnverbindung, stärkeartiges Skelet und 19, 9 p. c. Asche, in welcher Chlornatrium, Chlorkalium, Chlorcalcium, Chlormagnesium, Brommagnesium, Jodnatrium, schwefelsaures Natron, schwefelsaurer Kalk, phosphorsaurer Kalk, Kieselerde und Eisen nachgewiesen wurden. (Arch. d. Pharm. XL.)

Verzeichniss der im Monate Februar 1845 bei der königl. botanischen Gesellschaft eingegangenen Gegenstände.

1) Blumen- und Gartenbau-Verein in Stuttgart. 1843 und 1844.
2) Vortrag des Herrn Hofr. v. Martius gehalten in der VIII. Versamml. der teutschen Land- und Forstwirthe in München am 5. Octob. 1844.
3) Samen aus den botanischen Gärten zu Würzburg, Heidelberg, Breslau, Jena, Carlsruhe, Darmstadt.
4) Samenverzeichnisse der botanischen Gärten zu Giessen, Leipzig, Zürich, Berlin, Kiel, Erlangen, Frankfurt am Main, Helsingfors und Freiburg.
5) P. Harting, Bijdrage tot de Anatomie der Cacteën. 1842.
6) Id., Waarnemingen over den groei der planten, en de omstandigheden, die daarop incloed hebben. 1842.
7) Id., over de wijze van ontstaan, den oorspronkelijken vorm en de opvolgende veranderingen der door praecipitatie voortgebragte organische en unorganische vaste stoffen etc. 1843.
8) Id., over de entwikkeling der elementaire weefsels, gedurende den groei van den éénjarigen dicotyledonischen stengel. 1844.
9) Isis von Oken. 1844. Hft. XII. 1845. Hft. I.
10) Dr. G. D. J. Koch, Synopsis Florae germanicae et helveticae. Edit. II. Prs. II. Lipsiae, 1844.
11) Neue Beiträge zur Flora Deutschlands. Von Herrn Dr. Sauter in Steyr. (Mss.)
12) Neue Beiträge zur deutschen Pilzflora aus Oesterreich. Von Demselben. (Mss.)
13) Getrocknete Pilze, von Demselben.
14) Centralblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Bayern. November und December 1844.
15) A. Lasègue, Musée botanique de M. Benj. Delessert. Paris, 1845.
16) G. Gasparrini, Nuove ricerche sulla struttura dei Cistomi. Napoli 1844.
17) G. Gasparrini, Nova genera quae super nonnullis Fici speciebus struebat. Napoli, 1844.
18) Ch. Lehmann, Plantae Preissianae. Vol. I. Fasc. 2. Hamburgi, 1844.
19) Proceedings of the Academy of natural sciences of Philadelphia. 1844. Vol. II. Nro. 4 et 5.
20) F. Parlatore, Maria Antonia novello genere della famiglia delle Leguminose. Firenza, 1844.
21) Bulletin der kön. Akademie der Wissenschaften zu München. 1845. Nro. 7—11.
22) Monographiae Cyphomandrae, novi Solanacearum generis, auctore O. Sendtner, Ph. Dr. (Mss.)

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr06162-0162-7

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung

Jahr/Year: 1845

Band/Volume: 28

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Kleinere Mittheilungen 158-160